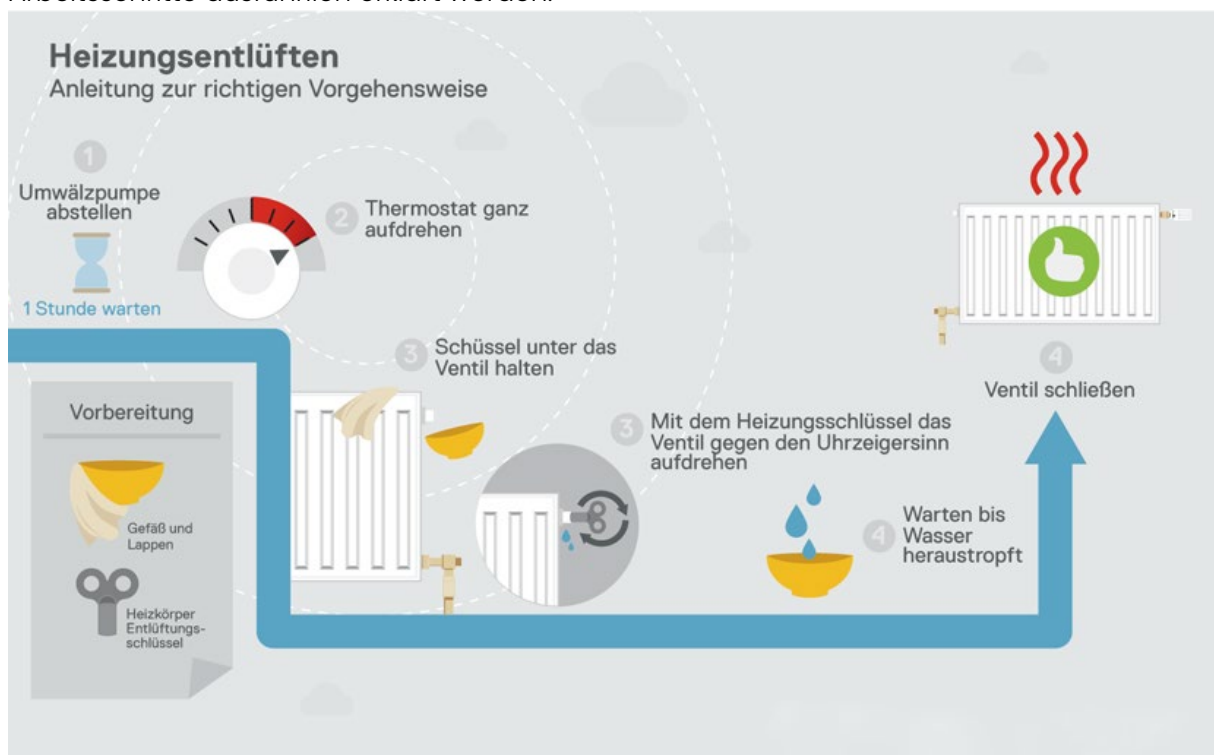


Anleitung

Wie entlüfte ich meine Heizung?

Hiermit erhalten Sie eine Anleitung zum Entlüften Ihrer Heizungsanlage. Das Bild beschreibt kurz den Vorgang während im folgenden Text die einzelnen Arbeitsschritte ausführlich erklärt werden.



Vorbereitung:

Neben dem Entlüftungsschlüssel benötigen Sie noch einen Becher und einen Wischlappen für herausfließendes Heizungswasser. Überprüfen Sie den Wasserdruck in der Anlage anhand des Druckmessers (Manometer) an der Heizung. Falls der Druck zu niedrig sein sollte (Wasserdruck unter oder im unteren Bereich der grünen Markierung), füllen Sie bitte so viel Wasser auf wie nötig (Wasserdruck bis zum oberen Bereich der grünen Markierung). Schauen Sie ggf. in die Betriebsanleitung Ihrer Heizung.



Vorgehensweise Heizungsentlüftung:

1. Stellen Sie die Heizungsanlage ab, denn die Umwälzpumpe muss stillstehen. Warten Sie eine Stunde. Das Wasser in der Heizungsanlage muss zur Ruhe kommen, nur so kann sich die störende Luft in der Anlage sammeln. (Bild Pos. 1)
2. "Alle Heizkörper voll aufdrehen!" Alle Heizkörperthermostate müssen ganz geöffnet sein. Meistens ist das die Position "5" am Drehknopf. (Bild Pos. 2)
- 3.a Wenn Ihre Wohnung mehrere Etagen hat, beginnen Sie im untersten Stockwerk. In jedem Fall beginnen Sie bei dem Heizkörper, der sich in der geringsten Entfernung zur Heizung befindet. (erstes Bild Pos. 3)
- 3.b Stecken Sie den Entlüftungsschlüssel nun in das Entlüftungsventil (es befindet sich auf der gegenüberliegenden Seite des Thermostats bzw. des Zulaufs) und halten Sie den Becher darunter. Halten Sie den Lappen bereit! Drehen Sie langsam den Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn, damit öffnen Sie das Ventil. (zweites Bild Pos. 3)
- 4.a Sie sollten nun das Entweichen der Luft hören – dann nicht mehr weiterdrehen! Warten Sie bis das Zischen aufhört und Wasser ohne zusätzliche Luft kommt (im Becher auffangen und ggf. aufwischen!). Wenn sofort Wasser kommt, ist ein Entlüften an diesem Heizkörper nicht nötig. (erstes Bild Pos. 4)
- 4.b Drehen Sie nun das Ventil wieder zu: Schlüssel im Uhrzeigersinn (nicht zu fest!) drehen. Sie sollten nun den Thermostat wieder wie vorher "auf Betriebstemperatur" einstellen, meist ist Stufe "3" richtig. (zweites Bild Pos. 4)

Wiederholen Sie diesen Vorgang an allen Heizkörpern. Arbeiten Sie von nah bis fern von der Heizung. Wenn Sie alle Heizkörper entlüftet haben, schalten Sie Ihre Heizung wieder ein, die Umwälzpumpe sollte nun auch wieder laufen.

Nacharbeiten:

Überprüfen Sie erneut den Wasserdruck in der Anlage anhand des Druckmessers (Manometer) an der Heizung. Falls der Druck zu niedrig sein sollte, füllen Sie bitte so viel Wasser nach wie nötig. Schauen Sie ggf. in die Betriebsanleitung Ihrer Heizung.

Bei Problemen oder weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Heizungsinstallateur.

Kostenlose Gebäudeenergieberatung in der Klimaagentur:

Unsere Energieberater*innen bieten eine initiale, unabhängige Orientierungsberatung zu allen Fragen rund um die energetische Sanierung Ihres Wohnhauses oder Ihres Neubaus.

So erreichen Sie uns:

Telefon: (0231) 50-2 65 80

E-Mail: klimaagentur@stadtdo.de

Web: dortmund.de/klimaagentur

